



Media Information

19. Mai 2020

Neuer Opel Vivaro Kombi: So schön kann Busfahren sein

- Richtig attraktiv: Smarter Kleinbus für die Großfamilie bereits ab 26.370 Euro
- Passt perfekt: Platz für Neun, drei Längen, mit 1,90 Höhe tiefgaragentauglich
- Stets verbunden: Multimedia-Vernetzung mit OpelConnect plus Top-Assistenzsysteme
- Echt sparsam: Portfolio an wirtschaftlichen Turbodiesel-Triebwerken

Rüsselsheim. Wer viel Platz für die ganze Handballmannschaft, fleißige Monteure oder die Großfamilie braucht, ist beim neuen Opel Vivaro Kombi genau richtig. Die Kombi-Variante der dritten Vivaro-Generation ist der ideale Kleinbus für alle Aufgaben: praktisch, flexibel und vor allem wirtschaftlich. Das zeigt sich schon beim attraktiven Einstiegspreis: Denn der Vivaro Kombi ist bereits ab 26.370 Euro (alle Preise UPE exkl. MwSt.) erhältlich. Für höchste Effizienz sorgt dazu die topmoderne Palette an Dieseltriebwerken in vier Leistungsstufen. Volle Auswahl haben Vivaro Kombi-Kunden auch bei der Länge: Soll es die 4,60 Meter lange S-, die 4,95 Meter lange M- oder die 5,30 Meter lange L-Version sein? Allen Drei gemein: Sie bieten Platz für bis zu neun Personen. Weiterer Vorteil: Mit einer Fahrzeughöhe von 1,90 Meter sind die allermeisten Vivaro Kombi-Varianten tiefgaragentauglich, so dass die Passagiere selbst bei Regenwetter das Auto trockenen Fußes am Zielort verlassen können. Und auf Wunsch gibt's eine große Anzahl an Top-Technologien und Assistenzsystemen, die den Komfort steigern und die Fahrt im Vivaro Kombi noch sicherer machen. Das Angebot reicht hier von der Rückfahrkamera bis hin zu Multimedia-Infotainment.

„Der Opel Vivaro Kombi zeigt, dass ein ebenso variabler wie wirtschaftlicher Großraum-Van auch richtig schick aussehen kann. Denn er ist mehr als ein Shuttle-Bus. Fahrer und Passagiere fühlen sich rundum wohl. Dafür sorgen moderne Technologien und Komfort-Features wie die serienmäßige Klimaanlage. Der Vivaro Kombi ist ein heißes Angebot für kühle Rechner“, sagt Opel-Nutzfahrzeugchef Pascal Martens.



Beste Aussichten: Serienmäßig mit Vollverglasung und Komfort-Sitzen

Bereits zum Einstiegspreis bietet der Vivaro Kombi S angenehmen Komfort: Fahrer und Beifahrer nehmen auf vierfach einstellbaren Komfortsitzen Platz, die zweite Sitzreihe ist für Kindersitze mit Isofix-Vorrichtungen ausgestattet und lässt sich – falls extra-viel Laderaum benötigt wird – ohne Werkzeug einfach herausnehmen. Dann bietet der 4,60 Meter lange Vivaro Kombi ein maximales Ladevolumen von 3,6 Kubikmetern. Bei der ab 26.920 Euro erhältlichen, 4,95 Meter langen M-Variante wächst der Gepäckraum auf 4,2 Kubikmeter, und bei der 5,30 Meter langen L-Version (ab 28.870 Euro) auf 4,9 Kubikmeter. Beste Aussichten genießen Fahrer und Passagiere dank der Vollverglasung rundum. Den einfachen Zustieg zum Passagierabteil ermöglicht die serienmäßige Schiebetür auf Beifahrerseite; auf Wunsch kann der Großraum-Van auch mit einer zweiten Schiebetür auf Fahrerseite geordert werden. Darüber hinaus können Vivaro-Kunden wählen, ob sie ihr Fahrzeug lieber über die verglaste Heckklappe oder über ebenfalls verglasten Heckflügeltüren, die 180 Grad öffnen, beladen wollen. Beide Lösungen gibt's ohne Aufpreis. Für die stets freie Sicht nach hinten sorgen Heckscheibenwischer und -heizung. Die Sicherheit erhöhen serienmäßige Assistenzsysteme wie der Berg-Anfahr-Assistent oder der Geschwindigkeitsregler mit -begrenzer.

Komfort-Van: Breites Spektrum moderner Assistenz- und Infotainment-Systeme

Hinzu kommen zahlreiche weitere auf Wunsch erhältliche Systeme, die das Fahren im Vivaro Kombi noch angenehmer machen. So erleichtert der Parkpilot Rangiertvorgänge. Den vollen Überblick nach hinten haben Vivaro Kombi-Fahrer mit der Rückfahrkamera, die bei eingelegtem Rückwärtsgang über einen Bildschirm den Bereich hinter dem Fahrzeug anzeigt. Lenkleitlinien helfen beim Rückwärtseinparken.

Für prima Klima an Bord sorgt die serienmäßige Klimaanlage. Zu starker Sonneneinstrahlung und neugierigen Blicken beugt die Solar Protect-Wärmeschutzverglasung im Fond vor. Zahlreiche Sitzkonfigurationen für die zweite und dritte Sitzreihe steigern Komfort und Einsatzvielfalt. Das Portfolio reicht von Stoffsitzen im Monoblock-Format bis zu Konfigurationen mit einer Passagierreihe, die im Verhältnis 1/3 zu 2/3 umklappbar ist.



Bestens vernetzt sind Vivaro Kombi-Kunden mit den hochmodernen Infotainment-Systemen „Multimedia Radio“ und „Multimedia Navi Pro“ inklusive Farb-Touchscreen und Sprachsteuerung. Beide Systeme sind Apple CarPlay und Android Auto kompatibel. Das „Multimedia Navi Pro“ bietet Europa-Navigation mit 3D-Kartendarstellung, die übersichtlich stets den schnellsten Weg zum Kunden weist. Zudem hat der Vivaro Kombi auf Wunsch auch die neuen [OpelConnect Dienste](#) an Bord. Routen- und Fahrtinformationen sowie eine direkte Verbindung zu Pannenhilfe und Notruf machen die Reise für Fahrer und Passagiere noch entspannter.¹ Über die rote Taste ist Hilfe in Sekundenschnelle erreichbar. Werden die Gurtstraffer oder Airbags ausgelöst, setzt das System automatisch einen Notruf ab. Und über die schwarze Taste lässt sich der Pannruf aktivieren.

Extra effizient: Moderne Turbodiesel mit 75/102 bis 110/150 kW/PS

Ebenso wirtschaftliche wie durchzugsstarke Triebwerke sorgen für Fahrleistungen nach Maß. Zum Einsatz kommen 75 kW/102 PS bis 110 kW/150 PS starke Turbodiesel, die je nach Leistung ein maximales Drehmoment bis zu 370 Newtonmeter bieten (Verbrauchs- und Leistungsdaten siehe Tabelle). Alle Motoren verfügen zur Reduzierung des Stickoxid-Ausstoßes über die Abgasreinigungstechnik SCR und erfüllen mit der Schadstoffnorm Euro 6d-TEMP alle Anforderungen für eine uneingeschränkte Mobilität.

Vivaro Kombi	1.5 Diesel	1.5 Diesel	2.0 Diesel	2.0 Diesel
Leistung (kW/PS bei min ⁻¹)	75/102 bei 3.500	88/120 bei 3.500	90/122 bei 3.750	110/150 bei 4.000
Max. Drehmoment (Nm bei min ⁻¹)	270 bei 1.600	300 bei 1.750	340 bei 2.000	370 bei 2.000
Abgasnorm	Euro 6d-TEMP	Euro 6d-TEMP	Euro 6d-TEMP	Euro 6d-TEMP
Getriebe	6-Gang- Schaltgetriebe	6-Gang- Schaltgetriebe	8-Stufen- Automatik	6-Gang- Schaltgetriebe

¹ Die Nutzung des Not- und Pannerrufes erfordert einen kostenlosen Vertrag mit der schriftlichen Erklärung des Einverständnisses der Fahrzeuglokalisierung bei der Fahrzeugbestellung und ist abhängig von Netzabdeckung und Verfügbarkeit. Der Pannendienst (Opel Mobilservice) ist im ersten Jahr kostenlos nach Erstzulassung, danach kostenpflichtig. Informationen zu Opel Connect unter www.opel.de/connect sowie zum Opel Mobilservice unter www.opel.de/mobilservice. Es gelten die jeweiligen allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Verbrauchsangaben nach NEFZ ² (l/100 km)				
innerorts	5,4-5,3	5,3-5,2	6,4-6,2	6,6-6,1
außerorts	4,8-4,7	4,7-4,6	5,4-5,2	5,4-5,0
kombiniert	5,1-4,9	4,9-4,8	5,7-5,6	5,8-5,4
CO ₂ g/km	133-130	130-126	150-148	152-142
Verbrauchsangaben nach WLTP ³ (l/100 km)				
kombiniert	7,2-6,1	7,1-6,0	7,8-6,9	7,8-6,8
CO ₂ g/km	186-159	185-158	204-179	206-179

Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2019 rund eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es für alle Opel-Modelle auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE!, mit dem Opel nachhaltig profitabel, global und elektrisch wird.

Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Patrick Munsch
David Hamprecht

06142-772-826
06142-774-693

patrick.munsch@opel.com
david.hamprecht@opel.com

² Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten.

³ Die hier angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem – seit 1. September 2018 vorgeschriebenen – WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) gemäß VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151 ermittelt. Diese Werte werden zusätzlich zu den davor genannten offiziellen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerten (nach NEFZ) angegeben und sind nicht mit diesen zu verwechseln. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.